
Subject: E Zigarette nach HT
Posted by [cronk000](#) on Thu, 03 Nov 2016 12:55:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle!!!

ich war vom 25. bis 28. 10 in Ankara bei Özgür zur HT.
ich rauche seid 2 monaten vor der op fast nur elektrische zigarette (6mg/9mg) aber davon nicht wenig und habe auch bis zum tag vorher noch gedampft weil ich echt nervös war.
die ärzte dort haben mir gesagt dass rauchen (bis zu 3 stück/tag) nicht so wild ist, bevor ich mir da unnötig stress dafür mache wenn ich die ganze zeit ans rauchen denke.
bis jetzt habe ich auf die e zigi verzichtet doch würde jetzt gerne wieder dampfen (6 tage post)

Bei dampfen entstehen ja diese ganzen verbrennungsprozesse nicht die beim rauchen entstehen(kohlenmonoxid, blausäure usw...)

es sind 4 stoffe in so einem e liquid:
-Nikotin führt ja zur verengung der Blutgefäße und zu einer schlechteren Wundheilung.
-Propylenglykol soll ja sogar in KH verwendet werden und desinfizierend wirken.
-Glycerin ist ein LM Zusatzstoff.
-Aroma was zugesetzt wird ist LM-Aroma.

es gäbe auch die möglichkeit nikotinfrei zu dampfen
(und ja ich brauch einfach dieses gefühl von rauch/dampf in der lunge--> versteht kein nichtraucher)

Hab zwar im netz schon paar sachen dazu gefunden ob dampfen nach operationen allgemein geduldet wird, manche sagen ja andere nein...finde aber keine statistiken oder so, mal paar seiten die ja paar die nein sagen...
jmd da der mir dazu paar genauere infos geben kann?? oder gar jmd der auch e zigarette dampft??aber bitte ned nur ja/nein sonder auch mit begründung warum oder warum nicht...

vielen dank

Subject: Aw: E Zigarette nach HT
Posted by [Lockheed](#) on Thu, 01 Dec 2016 23:46:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zu Korrelationen zwischen isoliertem Nikotin und Haarausfall gibt es offenbar keine Untersuchungen. Theoretisch ließe sich ein Risiko skizzieren, wenn man die zelltoxische Wirkung von N betrachtet. Andererseits gibt es Hinweise auf Sprossungs- und Spaltungsvorgänge von Blutgefäßen, die gemeinsam mit Nikotin auftreten (das stünde im Widerspruch zu o.g.). Vermutlich wird jeder Arzt generell von Nikotinkonsum abraten. Nicht nur ob seiner Verpflichtung, sondern auch aus Haftungsgründen. Deshalb wird man von diesen vermutlich auch keine anekdotischen Einschätzungen bekommen... Würde ich rauchen oder dampfen, würde ich es so gut es geht reduzieren, um ein weiteres Risiko auszuschließen.

Gruß
